

**Modulbeschreibungen des „CUR Executive Business Management Program“
an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
vom 09.07.2020**

1. Controlling & Performance Management

Studiengang	CUR Executive Business Management Program
Modul	Controlling & Performance Management
Modulnummer	1

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Bei dem 1. Modul „Controlling & Performance Management“ handelt es sich um ein Grundlagenmodul, dass den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen Überblick über den Aufbau und die Verfahren des internen Rechnungswesens und des Controllings geben soll. Das Modul legt damit auch die Grundlage für das Verständnis über den Zusammenhang zwischen internem und externem Rechnungswesen, sowie zwischen internem Rechnungswesen und strategischem Management.	
Lehrinhalte	
Im 1. Modul werden nach einem Überblick über die Rechnungssysteme der BWL die Kostenrechnung und das Kostenmanagement vorgestellt. Darüber hinaus erhalten die Studierenden eine Einführung in die Grundlagen des Controllings sowie einen Einblick in verschiedenartige Instrumente und Ausprägungen des Controllings. Die Integration von monetären und nicht monetären Kennzahlen im Rahmen eines integrierten Performance Measurement Ansatzes zur Unternehmenssteuerung wird anhand der Balanced Scorecard erläutert.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können den Erkenntnisgewinn und den praktischen Nutzen des Rechnungswesens sowie die unterschiedlichen Zweckorientierungen des externen und internen Rechnungswesens als Grundlage der Unternehmensrechnung würdigen. Darüber hinaus beherrschen sie die einflussreichsten Instrumente der Kostenrechnung, wie beispielsweise der Zuschlagskalkulation oder der Prozesskostenrechnung. Im Bereich Kostenmanagement können die Studierenden anhand der Target Costing-Technik, der Gemeinkostenwertanalyse sowie Ansätze des strategischen Benchmarking komplexere Methoden des Einbezugs von Kosten zur Unternehmenssteuerung anwenden und kommunizieren. Im Rahmen des Kostenmanagements können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer so die Grundlagen des Controllings anwenden und durch das Instrument der Balanced Scorecard die Vernetzung von Kennzahlen zur Unternehmenssteuerung nachvollziehen.	

3	Aufbau				
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	V+Ü	Zweckorientierung des Rechnungswesens	P	8	22
2.	V+Ü	Kostenrechnung	P	8	52
3.	V+Ü	Controlling und Kostenmanagement I	P	8	22
4.	V+Ü	Kostenmanagement II und Performance Measurement	P	8	22
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Modulabschlussklausur	60min		100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			7,14% (1 von 7 Modulabschlussklausuren, die 50% der Gesamtnote ergeben)		
Studienleistung(en): keine					

5	Voraussetzungen				
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.			
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht			

6	Angebot des Moduls				
Turnus/Taktung		Jedes WS			
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Martin Artz Prof. Dr. Wolfgang Berens			
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften			

7	Mobilität/Anerkennung				
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine			
Modultitel englisch		Management Control & Performance Management			
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Purpose Orientation of Accounting			
		LV Nr. 2: Cost Accounting			
		LV Nr. 3: Management Accounting and Cost Management I			
		LV Nr. 4: Cost Management II and Performance Measurement			

2. Jahresabschluss & Bilanzanalyse

Studiengang	CUR Executive Business Management Program
Modul	Jahresabschluss & Bilanzanalyse
Modulnummer	2

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Bei dem 2. Modul „Jahresabschluss & Bilanzanalyse“ handelt es sich um ein Grundlagenmodul, das sich besonders auf die Vorgänge des externen Rechnungswesens konzentriert. Hier sollen die Studierenden mit der Systematik der Buchhaltung und den handelsrechtlichen Regelungen zur Bilanzierung einschließlich den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung vertraut gemacht werden, die für die Folgemodule unerlässlich sind. Zudem sollen sie nach dem Modul in der Lage sein, Daten des externen Rechnungswesens zur Unternehmensanalyse zu nutzen.	
Lehrinhalte	
Das Modul umfasst die Vermittlung der Grundlagen der Buchführung, der Grundlagen des Jahresabschlusses, der Bilanz (Ansatz, Bewertung, Ausweis) und der Gewinn- und Verlustrechnung. Außerdem werden die Möglichkeiten der Bilanzpolitik in einer Fallstudie erarbeitet. Zur Vorbereitung auf die folgenden CUR-Module wird in die Möglichkeiten und Grenzen der formellen und materiellen Bilanzpolitik eingeführt. Zu sämtlichen Abschnitten werden Übungsaufgaben zur Erarbeitung des Stoffs und des Verständnisses gemeinsam bzw. zur Vor- oder Nachbereitung bearbeitet. Das Gesamtmodul und die Inhalte der einzelnen Abschnitte werden abschließend in einer Fallstudie zur Bilanzpolitik vertieft, um die erarbeiteten Ergebnisse zu festigen. Bei der Bilanzanalyse werden zunächst die am häufigsten verwendeten Bilanzkennzahlen erläutert, dann werden konkrete Werte anhand von Geschäftsberichten ermittelt. Anschließend wird die übliche Jahresabschluss-Kennzahlenbildung modifiziert, sodass es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern möglich ist, Bilanzpolitik-konterkarierende bzw. Bilanzpolitik-neutralisierende Kennzahlen zu bilden.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden besitzen ein Allgemeinverständnis für das externe Rechnungswesen und haben die Grundlagen für die später folgenden CUR-Module erworben. Sie haben neben der Erkenntnis der stetig wachsenden Bedeutung des Rechnungswesens und der Bilanzierung im Wirtschaftsleben ein grundlegendes Verständnis für die Zahlen des Rechnungswesens und für die Konzeptionierung eines Rechnungslegungs-Systems sowie die Möglichkeit, daraus ein finanzielles Zielsystem und ein Analysesystem (Soll-Ist-Vergleich) zu entwickeln, gewonnen. Bei der Bilanzanalyse haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlernt, wie der Jahresabschluss und der Lagebericht methodisch mit dem Ziel analysiert werden können, entscheidungsrelevante Informationen über die gegenwärtige wirtschaftliche Lage und die künftige wirtschaftliche Entwicklung zu erhalten.	

3		Aufbau			
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	V+Ü	Buchführung	P	8	22
2.	V+Ü	Bilanzen: Aktiv- und Passivseite	P	8	52
3.	V+Ü	Gewinn- und Verlustrechnung	P	8	22
4.	V+Ü	Bilanzanalyse	P	8	22
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4		Prüfungskonzeption			
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Modulabschlussklausur	60min		100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote		7,14% (1 von 7 Modulabschlussklausuren, die 50% der Gesamtnote ergeben)			
Studienleistung(en): keine					

5		Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine	
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht	

6		Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung		Jedes WS	
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Dr. h.c. Jörg Baetge Prof. Dr. Christoph Watrin, StB	
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften	

7		Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine	
Modultitel englisch		Corporate Accounting & Financial Statement Analysis	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Bookkeeping	
		LV Nr. 2: Balance Sheet	
		LV Nr. 3: Income Statement	
		LV Nr. 4: Financial Statement Analysis	

3. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Rechtsformwahl

Studiengang	CUR Executive Business Management Program
Modul	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Rechtsformwahl
Modulnummer	3

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Bei dem 3. Modul „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Rechtsformwahl“ handelt es sich um ein Grundlagenmodul. Hier sollen die Studierenden einen Überblick über die Welt der Steuern und deren Einfluss das wirtschaftliche Handeln von Personen und Unternehmen erhalten und beispielsweise lernen, auf Basis dieses Wissens die optimale Unternehmensstruktur abzuleiten.	
Lehrinhalte	
Im Rahmen des 3. Moduls wird das Steuersystem in Deutschland vorgestellt. Nach einer ökonomischen Begründung für die Erhebung von Steuern wird eine Einordnung des Steuerrechts in das deutsche Rechtssystem vorgenommen. Daran schließt sich ein Überblick über verschiedene Steuerarten an. Weiterhin werden die Ertragsteuern (Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer) eingehend behandelt. Im Rahmen von Vergleichsrechnungen werden die für Managemententscheidungen wichtigen Fragen der Rechtsformwahl und der steueroptimalen Finanzierung eines Unternehmens geklärt. Abschließend werden einige Grundbegriffe der internationalen Unternehmensbesteuerung behandelt.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden des Moduls sind in der Lage, die steuerrechtlichen Rahmenbedingungen und Konsequenzen von Managemententscheidungen zu analysieren. Zudem beherrschen sie steuerrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten. Vor dem Hintergrund der zunehmenden Globalisierung der Wirtschaft wird darauf geachtet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch Grundkenntnisse des internationalen Steuerrechts erworben haben. Die Studierenden haben das notwendige Grundverständnis, um am Gespräch mit dem steuerlichen Berater erfolgreich zu partizipieren.	

3	Aufbau				
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	V+Ü	Steuerlehre I	P	8	52
2.	V+Ü	Steuerlehre II	P	8	22
3.	V+Ü	Rechtsformwahl und Internationale Unternehmensbesteuerung	P	8	52
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Modulabschlussklausur	60min		100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			7,14% (1 von 7 Modulabschlussklausuren, die 50% der Gesamtnote ergeben)		
Studienleistung(en): keine					

5	Voraussetzungen				
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.			
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht			

6	Angebot des Moduls				
Turnus/Taktung		Jedes WS			
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Christoph Watrin, StB			
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften			

7	Mobilität/Anerkennung				
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine			
Modultitel englisch		Principles of Taxation			
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Taxation I			
		LV Nr. 2: Taxation II			
		LV Nr. 3: Choice of company's legal form & international tax planning			

4. Investition & Finanzierung und Planspiel

Studiengang	CUR Executive Business Management Program
Modul	Investition & Finanzierung und Planspiel
Modulnummer	4

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
In dem 4. Modul „Investition & Finanzierung und Planspiel“ sollen die Studierenden lernen, unter Anwendung ihres erlernten Wissens Investitionen zu bewerten und den Einfluss verschiedener Finanzierungsformen auf die Investitionsentscheidung zu evaluieren. Zudem sollen die Studierenden im Rahmen des Planspiels alle erlernten Inhalte für die Strategieentwicklung eines Unternehmens anwenden und die Verknüpfungen zwischen den einzelnen Bereichen der Betriebswirtschaftslehre verstehen.	
Lehrinhalte	
Zunächst werden die klassischen Konzepte der Investitionsrechnung, im Besonderen die Kapitalwertmethode, der interne Zinsfuß, der Baldwin Zinssatz und die Amortisationsrechnung vorgestellt. Dabei spielt neben der Durchdringung dieser Konzepte vor allem die zu Grunde liegende Theorie eine große Rolle, da nur so die impliziten Prämissen und damit die Unterschiede der Investitionsrechnungsinstrumente sichtbar werden. Neben den klassischen Methoden zur Beurteilung von Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen werden das Konzept der DCF-Methode und der Vollständige Finanzplan behandelt. Anhand eines Planspiels erhalten die Studierenden Einblicke in die Vernetztheit der Betriebswirtschaftslehre und haben die Gelegenheit, ihre betrieblichen und fachlichen Erfahrungen sowie die neu erworbenen Kenntnisse praxisnah anzuwenden.	
Lernergebnisse	
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können in ihrer alltäglichen Berufspraxis Zahlen und Ergebnisse von Investitionsrechnungen kritisch hinterfragen und sind in der Lage, passende Methoden auszuwählen und anpassen zu können. Sie können ihre beim Planspiel zu verfolgenden finanziellen Zielsetzungen und die daraus abgeleiteten Bereichsziele operational, d. h. nach Inhalt, Ausmaß und Zeitbezug schriftlich festlegen und aufeinander abstimmen. Auf der Grundlage von festzulegenden langfristigen Strategiekonzepten können die Studierenden zielentsprechend planen und die notwendigen operativen und taktischen Quartalsentscheidungen treffen.	

3		Aufbau			
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	V+Ü	Investition I	P	8	22
2.	V+Ü	Investition II + Finanzierung	P	8	22
3.	V+Ü	Planspiel I	P	8	52
4.	V+Ü	Planspiel II	P	8	22
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4		Prüfungskonzeption			
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Modulabschlussklausur	60min		100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote		7,14% (1 von 7 Modulabschlussklausuren, die 50% der Gesamtnote ergeben)			
Studienleistung(en): keine					

5		Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine	
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht	

6		Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung		Jedes WS	
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Dr. h.c. Jörg Baetge Prof. Dr. Wolfgang Berens	
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften	

7		Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine	
Modultitel englisch		Principles of Capital Budgeting and Management Game	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Investment I	
		LV Nr. 2: Investment II + Finance	
		LV Nr. 3: Management Simulation Game I	
		LV Nr. 4: Management Simulation Game II	

5. Strategisches und Wertorientiertes Management

Studiengang	CUR Executive Business Management Program
Modul	Stratesisches und Wertorientiertes Management
Modulnummer	5

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	2
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Im 5. Modul „Strategisches und Wertorientiertes Management“ sollen die Studierenden Einblicke in die Steuerung von Unternehmen anhand von wertorientierten Kennzahlen erhalten. Sie sollen Unternehmenssteuersysteme vor dem Hintergrund einer Stake- und Shareholderorientierung analysieren, bewerten und konzeptionieren können. Außerdem soll der Blick von der bisher kennengelernten, operativen Ebene auf die strategische Ebene gelenkt werden. Ziel ist die strategische Bewertung von Unternehmen, zu der auch die Fähigkeit zählt, Unternehmen monetär bewerten zu können.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Der Block zur Wertorientierten Unternehmensführung greift die im ersten und vierten Modul erworbenen Kenntnisse der Controlling-Instrumente und Ansätze auf und bettet sie in den Kontext der Wertorientierung ein. Die Shareholder Value Orientierung als bedeutende Strömung der letzten Jahrzehnte bildet dabei das Fundament, auf dem neuere Instrumente wie z.B. der Cash Flow Return on Investment (CFROI) oder das Konzept des Economic Value Added (EVA) aufbauen. Im Bereich des strategischen Managements steht das interne Berichtswesen und die Kenntnis der wettbewerblichen Situation im Vordergrund. Als wesentliche Facette der strategischen Positionierung wird der Unternehmenswert intensiv thematisiert.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden kennen neben den eigentlichen Instrumenten der wertorientierten Steuerung auch deren Vor- und Nachteile und können diese kritisch reflektieren. Dabei steht vor allem eine Diskussion der ethischen und gesellschaftlichen Implikationen der Shareholder Value Orientierung im Mittelpunkt. Zudem kennen die Studierenden verschiedene Instrumente des strategischen Managements. Sie können diese anwenden und somit qualitative strategische Fragestellungen analytisch erfassen und lösen. Sie kennen unterschiedliche Methoden (vor allem die DCF-Methode sowie den Multiplikatoransatz) der Unternehmensbewertung und können diese anwenden. Dabei kennen sie die Limitationen dieser quantitativen Methoden und können sie in den strategischen Gesamtkontext einbetten.</p>	

3	Aufbau				
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	V+Ü	Wertorientierte Unternehmenssteuerung	P	8	52
2.	V+Ü	Strategisches Management	P	8	22
3.	V+Ü	Unternehmensbewertung	P	8	52
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Modulabschlussklausur	60min		100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			7,14% (1 von 7 Modulabschlussklausuren, die 50% der Gesamtnote ergeben)		
Studienleistung(en): keine					

5	Voraussetzungen				
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.			
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht			

6	Angebot des Moduls				
Turnus/Taktung		Jedes SS			
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Martin Artz/Prof. Dr. Andreas Wömpener			
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften			

7	Mobilität/Anerkennung				
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine			
Modultitel englisch		Strategic and Value-based Management			
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Value-based Management			
		LV Nr. 2: Strategic Management			
		LV Nr. 3: Corporate Valuation			

6. Strategisches Management und internationale Rechnungslegung

Studiengang	CUR Executive Business Management Program
Modul	Konzernrechnungslegung und internationale Rechnungslegung
Modulnummer	6

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	2
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Das 6. Modul „Konzernrechnungslegung und internationale Rechnungslegung“ legt sowohl neue Grundlagen und baut auch auf schon bekannten Inhalten auf. Das Modul erweitert und vertieft die Kenntnisse im Bereich des externen Rechnungswesens, indem zusätzlich zum bereits bekannten Jahresabschluss umfassend der Nutzen und die Erstellung eines Konzernabschlusses erörtert wird. Außerdem sollen die Studierenden ihr Wissen bezüglich der nationalen Rechnungslegung auf den internationalen Kontext ausweiten.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Das sechste Modul umfasst Grundlagen der Konzernrechnungslegung und des internationalen Reportings. Zunächst steht die Bilanzierung in einem Konzern im Vordergrund. Dargestellt wird, wie aus Jahresabschlüssen ein Konzernabschluss erstellt wird. Im zweiten Block sind aktuelle Entwicklungen der internationalen und deutschen Rechnungslegungsstandards Inhalt der Veranstaltungen. Die vergleichende Analyse stellt auf die Zielsetzung und die konzeptionelle Ausgestaltung der beiden Rechnungslegungssysteme ab.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden verfügen über umfassende Kenntnisse der handelsrechtlichen Konzernrechnungslegung und beherrschen die Konsolidierungstechnik. Darüber hinaus werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Lage versetzt, internationale Bilanzierungsvorschriften anzuwenden sowie nach IFRS aufgestellte (Konzern-)Abschlüsse zu „lesen“ und zu interpretieren. Sie beherrschen somit das grundlegende Rüstzeug, um bilanzielle Auswirkungen von Geschäftsvorfällen in ihrem Verantwortungsbereich abzuschätzen und zu steuern.</p>	

3		Aufbau			
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	V+Ü	Konzernrechnungslegung	P	8	52
2.	V+Ü	Reporting und IFRS I	P	8	52
3.	V+Ü	IFRS II	P	8	22
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4		Prüfungskonzeption			
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Modulabschlussklausur	60min		100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			7,14% (1 von 7 Modulabschlussklausuren, die 50% der Gesamtnote ergeben)		
Studienleistung(en): keine					

5		Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine	
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht	

6		Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung		Jedes SS	
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Christoph Watrin, StB Prof. Dr. Andreas Wömpener	
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften	

7		Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine	
Modultitel englisch		Consolidated Accounting and IFRS	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Consolidated accounting	
		LV Nr. 2: Reporting and IFRS I	
		LV Nr. 3: IFRS II	

7. Strategisches Marketing und Projekt- & Nachhaltigkeitsmanagement

Studiengang	CUR Executive Business Management Program
Modul	Strategisches Marketing und Projekt- & Nachhaltigkeitsmanagement
Modulnummer	7

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	2
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Beim 7. Modul „Strategisches Marketing und Projekt- und Nachhaltigkeitsmanagement“ handelt es sich um ein integratives Grundlagenmodul. Durch die hier vermittelten Grundlagen aus dem Bereich Marketing, Organisationslehre, Projektmanagement und Nachhaltigkeit sollen die Studierenden einen Überblick über diese Bereiche des Unternehmens erhalten. Besonderer Wert wird auf die Vernetzung der sehr heterogenen Themenfelder gelegt. Unterschiedliche Ansprüche funktionaler Einheiten und Zielkonflikte sollen offengelegt und Lösungsansätze aufgezeigt werden.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Da das Lernziel des Marketing-Teils des Moduls nicht in einer Ausbildung von Funktionsexperten im Bereich Marketing (Produktmanagern) liegt, wird schwerpunktmäßig der nicht-funktionale Teil der Marketingdisziplin, das strategische Marketing behandelt. In Anlehnung an Backhaus/Schneider wird hier strategisches Marketing als eine Geschäftsbereichsstrategie verstanden, die schwerpunktmäßig auf die Erzielung von „Komparativen Konkurrenz Vorteilen (KKV)“, ausgerichtet ist.</p> <p>Im zweiten Teil des Moduls werden grundlegende Aspekte der Organisationslehre behandelt und Organisationsformen vorgestellt. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die Diskussion von Vor- und Nachteilen in unterschiedlichen Kontexten gelegt. Die Projektorganisation mit ihren spezifischen Strukturen und Instrumenten nimmt dabei einen großen Raum ein. Abschließend wird das Nachhaltigkeitsmanagement als Querschnittsfunktion samt der damit einhergehenden Zielkonflikte kritisch diskutiert.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden kennen verschiedene Instrumente des strategischen Marketings und beherrschen den Umgang mit dem Konzept des KKV. Sie können qualitative strategische Fragestellungen des Marketings analytisch erfassen und lösen. Darüber hinaus können sie die Lösungen empfängergerecht formalisieren und kommunizieren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen unterschiedliche Organisationsformen und können diese bewerten. Sie werden in die Lage versetzt, Instrumente zum Projektmanagement einsetzen und auswerten zu können. Darüber hinaus kennen Sie Konzepte des Nachhaltigkeitsmanagements und können taktische wie strategische Elemente des Nachhaltigkeitsmanagements identifizieren, bewerten und kritisch hinterfragen.</p>	

3	Aufbau				
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	V+Ü	Einführung Marketing	P	8	22
2.	V+Ü	Strategisches Marketing/KKV	P	8	52
3.	V+Ü	Projekt- und Nachhaltigkeitsmanagement	P	8	52
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Modulabschlussklausur	60min		100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			7,14% (1 von 7 Modulabschlussklausuren, die 50% der Gesamtnote ergeben)		
Studienleistung(en): keine					

5	Voraussetzungen				
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.			
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht			

6	Angebot des Moduls				
Turnus/Taktung		Jedes SS			
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Dr. Helmut Schneider Prof. Dr. Andreas Wömpener			
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften			

7	Mobilität/Anerkennung				
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine			
Modultitel englisch		Strategic Marketing and Project- & Sustainable Management			
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Introduction to Marketing			
		LV Nr. 2: Strategic Marketing/Comparative Competitive Advantage(KKV)			
		LV Nr. 3: Project- and Sustainable Management			

8. Anwendungen der BWL: Fallstudienseminar allgemeine BWL

Studiengang	CUR Executive Business Management Program
Modul	Anwendungen der BWL: Fallstudienseminar allgemeine BWL
Modulnummer	8

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	2
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Das Modul „Anwendungen der BWL: Fallstudienseminar allgemeine BWL“ ist ein Fortgeschrittenenmodul, in dem die Studierenden ihr bisher erlangtes Wissen für die Lösung von vier Fallstudien anwenden sollen und so den praxisnahen Umgang mit den erlernten Verfahren und Instrumenten der Unternehmensführung erleben sollen. Durch das Seminar sollen die Studierenden üben, eine erarbeitete Lösung zu präsentieren und vor einem Fachpublikum zu verteidigen.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Durch die gestellten Fallstudien werden konkrete Probleme der Betriebswirtschaftslehre aus den Bereichen internes Rechnungswesen, externes Rechnungswesen und Steuern vorgestellt und Lösungsimpulse gegeben. In Fallstudie IV konstruieren die Studierenden eine eigene Fallstudie samt Lösung. Dabei können die Studierenden für diese Fallstudie auch ein Thema aus dem Bereich des strategischen Marketings oder der Organisationslehre wählen. Darauf aufbauend werden betriebswirtschaftliche Fragestellungen mündlich aufbereitet und in der Kleingruppe (jeweils ca. 8 Studierende) unter Anleitung diskutiert. Darüber hinaus präsentieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Lösung selber und verteidigen diese.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden können anhand einer konkreten Schilderung Problemdimensionen isolieren und die qualitative Beschreibung in ein betriebswirtschaftliches Problem überführen. Sie wählen selbstständig die zur Lösung notwendigen Instrumente aus und präsentieren die Lösung in angemessener, schriftlicher Form. Die Studierenden haben ihre Kommunikationsfertigkeiten anhand abstrakter betriebswirtschaftlicher Fragestellungen geschult und diese plastisch präsentiert. Gleichzeitig wenden sie ihr erlerntes Know-How in der Diskussion an und können sich proaktiv beteiligen. Dabei können sie auch ethische Problemstellungen reflektieren und beurteilen. In der Berufspraxis profitieren sie von den erlernten und erprobten Präsentationstechniken und sind in der Lage, den (fachfremden) Adressaten betriebswirtschaftliche Sachverhalte komprimiert und verständlich zu vermitteln.</p>	

3	Aufbau				
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	Fallstudie	Fallstudie I	P	4	26
2.	Fallstudie	Fallstudie II	P	4	26
3.	Fallstudie	Fallstudie III	P	4	26
4.	Fallstudie	Eigene Fallstudie (IV)	P	4	56
5.	Seminar	MBA Seminar	P	10	20
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Fallstudie I	je 8 Seiten		20%
2.	MTP	Fallstudie II	je 8 Seiten		20%
3.	MTP	Fallstudie III	je 8 Seiten		20%
4.	MTP	Fallstudie IV mit Präsentation im Seminar	8 Seiten; 30 Min. Präsentation		40% (Fallstudie 20 %, Präsentation 20 %)
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			0%		
Studienleistung(en): keine					

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Keine Anwesenheitspflicht	

6	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes SS	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Martin Artz Prof. Dr. Dr. h.c. Jörg Baetge Prof. Dr. Wolfgang Berens Prof. Dr. Dr. Helmut Schneider Prof. Dr. Christoph Watrin, StB Prof. Dr. Andreas Wömpener	
Anbietender Fachbereich	FB 04 - Wirtschaftswissenschaften	

7	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Cases in Business Administration	
Englische Übersetzung der Mo- dulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Case Study I	
	LV Nr. 2: Case Study II	
	LV Nr. 3: Case Study III	
	LV Nr. 4: Individual Case Study (IV)	
	LV Nr. 5: MBA Seminar	

9. Abschlussmodul

Studiengang	CUR Executive Business Management Program
Modul	Abschlussmodul
Modulnummer	9

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	3
Leistungspunkte (LP)	19
Workload (h) insgesamt	570
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Im Rahmen des Abschlussmoduls sollen die Studierenden mit der Masterarbeit zeigen, dass sie das gesamte Wissen, das sie während des Studiums erlangt haben, zur Lösung einer wissenschaftlichen Fragestellung aus den Bereichen der Unternehmensführung anwenden können. Zudem sollen sie in der mündlichen Prüfung demonstrieren, dass sie die Zusammenhänge im Bereich der allgemeinen BWL erkennen und fallbezogen spezielle Fragestellungen in diese Zusammenhänge einzuordnen vermögen. Durch sie soll ferner festgestellt werden, ob der/die Teilnehmer/in über ein hinreichend breites Grundlagenwissen im Bereich der allgemeinen BWL verfügt, mit dem spezielle Fragestellungen fundiert werden können.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Das Abschlussmodul umfasst inhaltlich alle vorherigen Module, deren Kenntnis vorausgesetzt wird, und darüber hinaus Lehrinhalte, die über den in den Modulklausuren verlangten Stoff hinausgehen. Dabei wird der Fokus auf Transferleistungen, das Verständnis der Konzepte und deren fachübergreifende Integration gelegt. Im Rahmen ihrer Masterarbeit beschäftigen sich die Studierenden mit aktuellen Entwicklungen und Problemstellungen (meist mit Bezug zum aktuellen Beschäftigungsverhältnis), in denen sie erlernte wissenschaftliche Theorie aus den Bereichen internes und externes Rechnungswesen, Investitionsrechnung, Steuerlehre, strategisches Management, Marketing und Organisationslehre konkret anwenden können. Die so entstehenden Arbeiten stellen aufgrund der Synthese von profunder Praxiserfahrung der Verfasser und des im Studium vermittelten Wissens einen bedeutenden Mehrwert dar.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden können fachübergreifende Zusammenhänge identifizieren und strukturieren. Anhand des Werkzeugkastens der betriebswirtschaftlichen Instrumente sind sie in der Lage, die jeweils richtigen auszuwählen und anzuwenden. Insbesondere können sie den Stoff verbal aufbereiten und klar kommunizieren. Sie können das Erlernte im Rahmen einer strukturierten wissenschaftspraktischen Arbeit präsentieren. Dazu beherrschen sie neben den fachlichen Inhalten auch die erforderlichen Techniken der Kommunikation und können die Masterarbeit entsprechend aufbereiten.</p>	

3	Aufbau				
Komponenten des Moduls					
Nr.			Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbst- studium (h)
1.		Mündliche Prüfung	P	1	119
2.		Masterarbeit	P	9	441
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Mündliche Abschlussprüfung	30min		40%
2.	MTP	Masterarbeit	50 Seiten		60%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			Die Masterarbeit geht mit 30%, die mündliche Prüfung mit 20% in die Gesamtnote ein.		
Studienleistung(en): keine					

5	Voraussetzungen				
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Zugelassen wird auf Antrag beim Prüfungsausschuss, wer die ersten sieben der in § 6 Abs. 4 der Prüfungsordnung aufgeführten Module mindestens mit ausreichend (4,0) bestanden hat.			
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.			
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht			

6	Angebot des Moduls				
Turnus/Taktung		Jedes WS			
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Martin Artz Prof. Dr. Dr. h.c. Jörg Baetge Prof. Dr. Wolfgang Berens Prof. Dr. Christoph Watrin, StB Prof. Dr. Andreas Wömpener			
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften			

7	Mobilität/Anerkennung				
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine			
Modultitel englisch		Thesis Modul			
Englische Übersetzung der Mo- dulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Oral Exam			
		LV Nr. 2: Master Thesis			